

Weinig – Produkte & Konzepte

Für jede Anforderung gerüstet

Donnerstag, 11.04.2019

Auf einer deutlich gewachsenen Fläche präsentiert die Weinig-Gruppe auf der Ligna 2019 über 50 Exponate für Handwerk und Industrie. Besonderes Highlight ist eine komplexe Fertigungslinie, in die sämtliche Kompetenzbereiche von Weinig integriert sind. Alle Maschinen und Anlagen werden live in Aktion vorgeführt.

Neue Programme | Gleich drei Neuentwicklungen stellt Weinig im Segment Hobeln und Profilieren vor. Im Hochleistungsbereich feiert die neue „Hydromat“-Generation Weltpremiere. Das Modell verfügt über ein Leistungspotenzial bis 300 m/min, die Beschickung erfolgt über den neuen Beschleuniger „SF 200“. Das Baukastensystem erlaubt laut Weinig sowohl Vorhobeln mit hoher Holzausbeute als auch Finishhobeln mit hoher Oberflächengüte. Auch Profilieren mit hoher Präzision und Auftrennen für noch höhere Leistung gehören zu den Merkmalen der neuen „Hydromat“-Serie.

Integrierte Werkzeugwechselhilfe

Technisch stechen die neue integrierte Werkzeugwechselhilfe und die neuen Werkzeuge mit „HydroLock“-System hervor. Vollautomatische Positionierung der Aggregate und Lineale sowie die Temperaturüberwachung der Spindeln komplettieren die Ausstattung. Standardmäßig in der „Hydromat“-Klasse eingesetzt wird zukünftig die neue Steuerungs-Generation WMC (Weinig Machine Control). Highlight ist ein konfigurierbares Dashboard, das alle Produktionsdaten auf einen Blick zeigt.

Hoher Ausstoß

Zweite Neuheit in dem Produktbereich ist der „Powermat 2400 3D“. Er erlaubt erstmals die Fertigung von Möbelteilen durch Konturfräsen von rechts und links im Durchlauf. Damit zeichnet sich die Maschine durch einen sehr hohen Ausstoß aus. Neu ist auch der „Powermat 3000“ für Vorschubgeschwindigkeiten bis zu 100 m/min. Der Kehlautomat deckt jede Anforderung ab – vom Vorhobeln mit Hydrotechnik bis zur auftragsbezogenen Fertigung. Weinig verfügt auch über ein großes Portfolio von Werkzeugen und Werkzeugschleifmaschinen. Neu auf der Ligna ist der „Rondamat 985“. Er bewährt sich laut Hersteller besonders bei großen Hobelköpfen und Messerwellen sowie bei großen Keilzinkenfräsern. Für die Maschine steht ein spezielles „OptiControl-System“ für das Vermessen der Werkzeuge zur Verfügung.

Weltpremiere bei CNC-Centern

Außerdem hat Weinig die „Conturex“-Reihe um zwei Modelle erweitert. Der „Conturex Vario S“ soll die Antwort auf steigende Anforderungen an die Fertigungstechnologie durch neue Profilsysteme oder Zusatzbearbeitungen für Smart Home-Fensterlösungen sein. Das neue CNC-Center bietet aber auch anderen Anwendungsbereichen wie Möbel- und Gestellbau mehr Flexibilität. Zweite Neuheit ist der „Conturex Artis“. Mit einer Kapazität ab sieben Fenstereinheiten pro Schicht ist er unterhalb der Einstiegsmaschine „Conturex Compact“ angesiedelt. Technisch verfügt er über alle Features der CNC-Modellreihe. Highlight ist das zum Patent angemeldete Umspannverfahren „RePos easy“. Es ermöglicht

die variable Teile-Spannung sowie das automatische Verschieben der Werkstücke in der Maschine.

Evolution im Zuschnitt

Zum ersten Mal vorgestellt wird die „OptiCut 150“ für Hartholzanzwender. Entscheidende Modifikationen erfuhr die Durchlaufsäge „OptiCut 550 Quantum“, die in ihrer neuesten Version an Geschwindigkeit zugelegt hat. Für leistungsorientiertes Kappen steht außerdem die „OptiCut 260“ mit „EasyScan“-Scanner bereit. Den Einstieg in die Automatisierung erlaubt die Positionierhilfe „EasyStop“, die auch bei vielen Sägetypen nachgerüstet werden kann. Die einfache Abarbeitung der Aufträge wird durch die Verpackungssoftware „OptiPal“ gewährleistet. Beim Auftrennen wartet Weinig mit einer völlig überarbeiteten „ProfiRip 340“ auf, die mit geteilter Kette auf Vorschubgeschwindigkeiten bis zu 120 m/min kommt.

Mit Hochfrequenz-Technik

Erstmals ist auch die kompakte Verleimpresse „ProfiPress LB“ mit automatischem Paketiersystem zu sehen. Die kompakte und flexible Presse arbeitet mit Hochfrequenz-Technik und eignet sich für Betriebe mit einer Kapazität von bis zu 20 Kubikmeter Lamellen pro Schicht.

Neuheiten bei der Endenbearbeitung

Der Fokus des Produktbereichs Endenbearbeitung liegt auf Kurzholzanlagen. Neu ist die patentierte Fräskombination „Turbo S 1000“ zur Herstellung von Horizontal- und Vertikalkeilzinkenverbindungen. Herausragende Merkmale sind die hohe Kapazität und die individuelle Anpassungsfähigkeit. Auf dem Stand ist sie in die Weinig-Fertigungslinie eingebunden. Wie schon in den vergangenen Jahren, öffnet der Produktionsstandort Weinig Grecon in Alfeld nahe Hannover zur Ligna seine Tore für eine ergänzende Sonderausstellung zum Thema Endenbearbeitung.

Digitalisierte Anlagentechnik für die Zukunft

Auf der Messe können die Besucher eine komplexe Fertigungslinie aus acht miteinander verketteten Weinig-Komponenten in Aktion erleben. In täglichen Vorführungen wird der komplette Verarbeitungsprozess von der Rohware bis zum Endprodukt gezeigt. Die vernetzten Abläufe bilden das Spektrum des Weinig Standards „W4.0 digital“ im Produktionsalltag ab. Dabei kommt Robotertechnik und Weinig Scanner-Technologie zum Einsatz. Vorgestellt werden die neuen Modelle „CombiScan Evo R200“ und „CombiScan NextGen“. Die Software „RaiNet“ findet bei der automatischen Geometrievermessung des Holzes Verwendung. Alle Komponenten werden über das neue Weinig Leitreechner-System zentral gesteuert. Dabei handelt es sich um eine Ein-Bediener-Lösung, die beim Kunden eine Verbindung zwischen Haus-EDV (ERP) und Produktionszellen herstellt. Die Produktionszellen erhalten so die auftragsbezogenen Daten und melden Betriebsdaten zurück. In Hannover werden unter der Regie des Leitreechners live Halbfertigprodukte hergestellt, die an anderen Stationen des Weinig Standes direkt in unterschiedlichen Anwendungen weiterverarbeitet werden.

Kostenfreie App

Die neue Unternehmenseinheit „Automation & Digital Business“ stellt die aktuelle „Weinig App Suite“ vor. Die kostenfreie App bietet unter anderem Monitoring in Echtzeit. Alle Funktionen sind zusätzlich als Browser-Anwendung verfügbar. Sie ist in das cloud-basierte Siemens IoT-Betriebssystem „MindSphere“ eingebunden. *leo*

Für jede Anforderung gerüstet

Links

- [Weinig](#)

Downloads

- [W_mt0219_PK_Weinig.pdf](#)